

ANREISE

Die Anfahrt ist mit dem Auto über die Autobahn A 72 und über die Bundesstraßen B 94 und B 169 möglich. Das Krankenhaus kann in 5 Minuten Fußweg sowohl von der Bahn (Haltepunkt Rodewisch) als auch vom Busbahnhof erreicht werden.



VERANSTALTUNGORT

Sächsisches Krankenhaus Rodewisch
Klinik für Forensische Psychiatrie und
Psychotherapie
Turnhalle Haus A6
Bahnhofstraße 1
08228 Rodewisch



ANMELDUNG

Eine Anmeldung zu unserer Veranstaltung ist unbedingt erforderlich! Bitte teilen Sie uns auch mit, wenn Sie Interesse an der Führung durch die Klinik haben.

Anmeldungen sind telefonisch, per Fax oder E-Mail möglich:

Sekretariat

Tel.: 03744/366-3921

Fax: 03744/366-3193

E-Mail: forensik@skhro.sms.sachsen.de

Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte bei der Sächsischen Landesärztekammer beantragt.

Sächsisches Krankenhaus Rodewisch
Zentrum für Psychiatrie, Psychotherapie,
Psychosomatik und Neurologie
Bahnhofstraße 1
08228 Rodewisch

www.skh-rodewisch.de



20 Jahre Maßregelvollzug

27.05.2016



EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

20 Jahre Maßregelvollzug am Standort Rodewisch sind für uns Anlass:

- zurückzublicken,
- Veränderungen zu reflektieren und
- in die Zukunft zu schauen.

Wir sagen Danke:

- all jenen, die unter immer schwieriger werdenden Bedingungen psychisch kranke Rechtsbrecher behandeln und betreuen, und
- all jenen, die mit uns gemeinsam engagiert die Wiedereingliederung unserer Patienten begleiten.

Wir freuen uns, Sie zu der Veranstaltung begrüßen zu dürfen!



L. Bischof
Verwaltungsdirektor



Dipl.-Med. S. Beyerlein
ChÄ der Klinik für
Forensische Psychiatrie
und Psychotherapie

PROGRAMM

10:00 Uhr **Grußworte der Krankenhausleitung**
Lothar Bischof,
Verwaltungsdirektor

10:15 Uhr **1996 – 2004: Wie alles begann...**
Dr. med. Joachim Buschbeck,
ehemaliger Chefarzt der Klinik für
Forensische Psychiatrie am
SKH Rodewisch

... wie es weiterging: 2004 – 2016

Dipl.-Med. Sylvia Beyerlein,
Chefärztin der Klinik für Forensische
Psychiatrie am SKH Rodewisch

11:15 Uhr **Maßregelvollzug, eine Arbeit
zwischen Wunsch und Realität -
Wir könnten mehr, wir dürfen
wenig**

Dr. med. Ass. jur. Andrea T. I. Six,
Chefärztin der Klinik für Forensische
Psychiatrie am Asklepios Fach-
klinikum Stadtroda

12:00 bis 13:00 Uhr Mittagspause und Möglichkeit zur
Besichtigung der ausgestellten Poster

13:00 bis 15:00 Uhr **Gelebte Bezugspflege**
Kai Wiegner,
Fachpfleger für Forensische
Psychiatrie

**Ergotherapie – mehr als Basteln:
Neue therapeutische Möglichkeiten**
Stefan Barth,
Ergotherapeut

Die Brücke nach draußen
Thomas Bausdorf
Krankenpfleger

**Sprint, Mittelstrecke, Marathon:
Drei VerlaufsDarstellungen**
Dipl.-Psych. Babett Szymczak

Eine vergessene Patientengruppe
Dipl.-Psych. Susann Noatnick

**... und wie soll es weitergehen?
Herausforderungen für die Zukunft**
Dipl.-Med. Sylvia Beyerlein,
Chefärztin der Klinik für Forensische
Psychiatrie am SKH Rodewisch

15:00 Uhr

Moderation: Dipl.-Soz.päd. Thorsten Penz

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, verschiedene Stationen und Einrichtungen der Klinik für Forensische Psychiatrie in begleiteten Gruppen zu besichtigen, um selbst einen Eindruck zu gewinnen oder in etwas kleinerem Rahmen Fragen zu stellen. Aus organisatorischen Gründen sind hierfür eine vorherige Anmeldung sowie die Vorlage des Personalausweises unerlässlich.